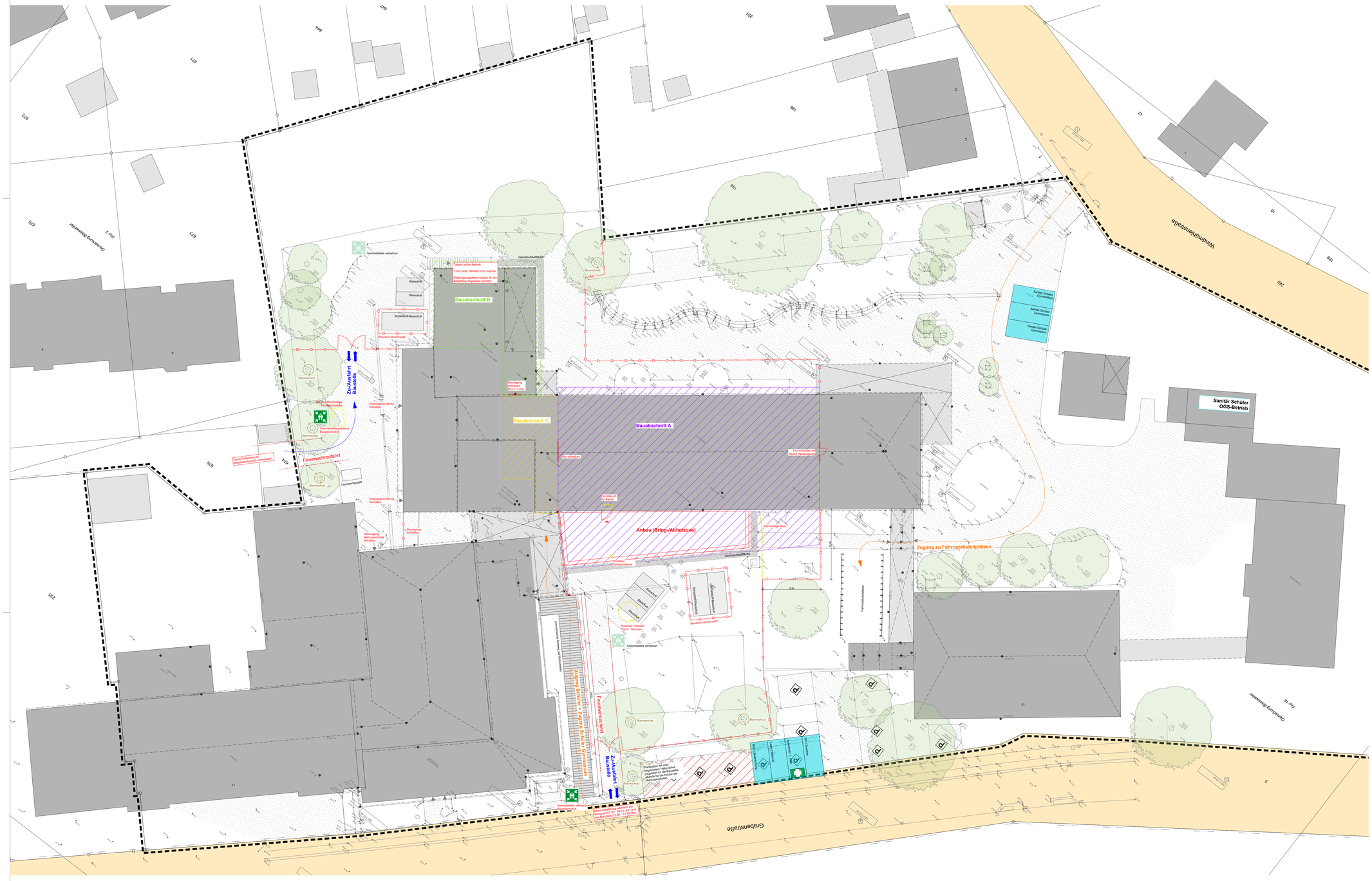


LEGENDE

Wand Bestand	OK FFB ±0,00 — OK Fertigfußboden	H-BD Heizung Fußbodendurchbruch
Neubau Bestand Abbruch	OK RD -0,25 — OK Rohdecke	L-WD Lüftung Wanddurchbruch
Mauerwerk	OK FFB ±0,00 / OK RD -0,25	S-WS Sanitär Wanddschlitz
Stahlbeton	BRH 0,900 — Brüstungshöhe von OK FFB bis OK Rohrdüsung	E-DD Elektro Deckendurchbruch
Estrich / Beton unbewehrt	Klappbare Absturzsicherung	
Betonfertigteil		
Trockenbauwand		
Holz		
Dämmung Weich		

Elektro Deckeneinbauten

1= Langfeldleuchte 1542 x 162 x 50mm
2= Feuchtraumleuchte 1500 x 62 x 90mm
1= Leuchte rund ø400 x 69mm

Sicherheitsbeleuchtung

Raumstempel

Fl.: 20,500m²
U.: 20,000m
RH.: 3,500m
LRH.: 3,000m
Boden:
Wand:
Decke:

Grundfläche
Raumumfang
OKFFB bis UK RD
OKFFB bis UK AHD
Bodenbelag
Wandbelag
Deckenbelag

Türstempel

T-000
1,01x2,01
Rh=RD+5
35 dB
LD=90cm

Tür ID
Rohbaubreite x Rohbauhöhe
Brandschutzeigenschaften
Schallschutzanforderung
Barrierefreiheit

Fensterstempel

F-000
1,01x2,01
Uw ≤ 0,90 W/m²K
g = 0,55
Zir dB Rw,R
RC 2

Fenster ID
Rohbaubreite x Rohbauhöhe
U-Wert
Gesamtenergiedurchlassgrad
Schallschutzanforderung
Widerstandsklasse

Deckenbelag

DB 1 -GK AHD
DB 1.1 -GKBi AHD
DB 1.2 -GK Akustikkochdecke
DB 1.3 -Zementbauplatte
DB 2 -Holzwolledeckenplatte
DB 3 -Mineralfaserdeckenplatte
DB 4 -Hygienesterndecke
DB 5 -Schallschutzbaffeln
DB 6 -Schallschutzsegel
DB 8 -Sichtinstallation TGA, Baffeln o. Deckensegel
DB 8.1 -Sichtinstallation TGA
DB 9 -Innenputz, 1,5cm +D

Zusatz
+D (Dispersionsanstrich weiß)
+R (Raster 625x625mm)

Bodenbelag

FB 1 -PVC/Vinyl
FB 2 -Linoleum o. Kautschuk R9
FB 2.1 -Linoleum o. Kautschuk ableitfähig R9
FB 3 -Kautschuk
FB 4 -(Steinzeug)-Fliesen 60x60 R10
FB 4.1 -(Steinzeug)-Fliesen 30x30 R10
FB 4.2 -(Steinzeug)-Fliesen 30x30 R11
FB 5 -Parkett, Schwingboden R9
FB 6 -Teppich
FB 7 -Rohboden + Beschichtung
FB 8 -Sauberlaufzone

Zusatz
Sockelleiste +H (Holz) +F (Fliesen) +P (PVC)
Rutschfestigkeitsklasse R9-R12
Format in cm 60x60/30x30/10x10

Achtung!
Dargestelltes Verlegemuster nur Exemplarisch!

Wandbelag

1 Stahlbeton
WB 1 Innenputz Q3
WB 1.1 Dispersionsanstrich weiß
WB 1.2 Q3 Spachtelung +D

2 Mauerwerk
WB 2 Innenputz Q3
WB 2.1 Dispersionsanstrich weiß
WB 2.2 Q3 Spachtelung + D

3 Leichtbauwand
WB 3 Spachtelung Q3 +D
WB 3.1 Innenputz Q3
WB 3.2 Dispersionsanstrich weiß
WB 3.3 Q3 Spachtelung + D

WB 4 (Steinzeug)-Fliesen 10x30
WB 5 Wandabsorber

Zusatz
+D (Dispersionsanstrich weiß)
+T (Glasfasertapete/Malervlies etc.)
Format 60x60/30x30/10x10

AHD	ABHANGDECKE	LRH	LICHTE RAUMHÖHE	RD	ROHDECKE
BS	BLENDSCHUTZ	MK	MEDIENKANAL	SB	SICHTBETON
BA	BODENABLAUF	NA	NOTAUSGANG	SM	SICHTMAUERWERK
BD	BODENDURCHBRUCH	OK	OBERKANTE	ST	STAHLTÜRBLATT
BMA	BRANDMELDEANLAGE	PS	PAPIERSTOMELDER	SZ	STAHLZARGE
BW	BRANDWAND	RS	RAFFSTORE	TZ	TÜRZARGE
BRH	BRÜSTUNGSHÖHE	RA	RAUCHABZUG	UK	UNTERKANTE
D	DECKE	RM	RAUCHMELDER	UZ	UNTERZUG
DD	DECKENDURCHBRUCH	RWA	RAUCH-WÄRME-ABZUG	VD	VOLLVERDÜNKELUNG
FFB	FERTIGFUSSBODEN	VRD	RD VERSPRUNG	VK	VORDERKANTE
FK	FUNDAMENTKANTE	RR	REGENROHR	VS	VORSATZSCHALE
HK	HEIZKÖRPER	REV	REVISIONSÖFFNUNG	WD	WANDDURCHBRUCH
HT	HOLZTÜRBLATT	R	ROH	WH	WANDHYDRANT
HZ	HOLZZARGE	RB	ROHBODEN	WS	WANDSCHLITZ

Alle Maße sind vor Baubeginn von der ausführenden Firma vor Ort eigenverantwortlich zu prüfen. Evt. auftretene Unstimmigkeiten sind vor Beginn der Bauausführung mit der Bau-leitung abzuklären. Sämtliche Einbauteile, sowie Bodendurchführungen sind nach Angabe der Haustechnik auszuführen. Ausführungsplan gilt nur in Verbindung mit dem Schal- u. Bewehrungsplan des Tragwerkplaners. Ausführungsplan ist mit den jeweiligen Detailplänen vor Bauausführung abzugleichen. Die Planunterlagen sind nur dann zur Ausführung freigegeben, wenn ein entsprechender Freigabevermerk im Plankopf vorhanden ist!

Index	Datum	Änderung	gez.

L E G E N D E

Allgemein

- Neubau
- Abbruch
- Abbruch
- Neubau

Zeichen u. Kürzel

OK = Oberkante
OK FFB = Oberkante Fertigfußb.
UK = Unterkante
OK RD = Oberkante Rohdecke
F = Fläche
U = Umfang
RH = Rohhöhe
LRH = Lichte Raumhöhe
BRH= Brüstungshöhe
RR = Regenrohr
UZ = Unterzug
VK = Vorderkante

Nutzflächen nach DIN 277

- Wohnen u. Aufenthalt
- Bürorbeit
- Produktion, Forschung u. Entwickling
- Lagern, Verteilen u. Verkaufen
- Bildung, Unterricht u. Kultur
- Heilen u. Pflegen
- Sonstige Nutzung
- Technikfläche
- Verkehrsfläche

Barrierefreiheit (DIN 18040-1+2)

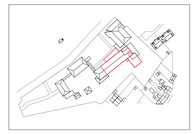
- Aufzug barrierefrei
- Zugang barrierefrei
- Treppenanlage barrierefrei
- WC barrierefrei
- Parkplatz barrierefrei
- Notausstieg
- Rettungs-ausstieg
- Rettungsweg
- Feuerlöscher
- Anleiterbare Stelle
- Brandschutztür
- RWA (Rauch + Wärmeabzug) OTS = Durchlitteltücher
- RWA Bedienstelle
- Zuluftöffnung, manuell, für Rauch- und Wärmeabzugseinrichtung

Brandschutz

fh = feuerhemmend
hf = hochfeuerhemmend
fb = feuerbeständig
hfb = hochfeuerbeständig
nb = nichtbrennbar
se = schwerentflammbar
ne = normalentflammbar
M = mechanische Bearispr.
D = dichtschließend
S = selbstschließend
RD = rauchdicht
BW = Brandwand

- fh / fh (Neu)
- hf / hf (Neu)
- fb / fb (Neu)
- hfb / hfb (Neu)
- Bauart BW / Neu
- BW / Neu

- Treppenraum, mit brandschutztechnisch getrennter baulicher Abtrennung, erreichbare Geschosse
- Treppe oder Treppenraum, ohne brandschutztechnisch getrennter baulicher Abtrennung, erreichbare Geschosse



Bauvorhaben:
Umbau des Erdgeschosses der OGS,
Anbei einer neuen Eingangssituation

Objektadresse:
Goetheschule Baesweiler
Grabenstraße 11
52499 Baesweiler
Gemarkung: Baesweiler
Flur: 16
Flurstück: 234

Baustelleneinrichtung

Maßstab
1:200

OK FFB EG
± 0,00 = +115,15 NHN

Plan erstellt

zuletzt bearbeitet
26.03.2026

Projekt Nummer
25-007

Blattgröße
1.189x841 mm

Layout-Nr+Index
A-BE-01

Stadtverwaltung Baesweiler
Mariastrasse 2, 52499 Baesweiler
02401 - 800310
info@stadt-baesweiler

BAUHERRSCHAFT:.....
Freigabe Datum/Unterschrift

Schumann Architekten GmbH
Gleueler Straße 373 in 50935 Köln
+49 (0) 221 94378310
info@ms-architektur.de
www.ms-architektur.de

ENTWURFSVERFASSER:.....
Freigabe Datum/Unterschrift